

WISSENSWERTES, BEVOR SIE BEGINNEN

SCHWIERIGKEITSGRAD

einfach (¬)

mittel (¬¬)

fortgeschritten (¬¬¬)

Bei jedem Modell wird der Schwierigkeitsgrad angegeben. So sehen Sie immer, wie einfach oder schwer das Modell zu häkeln sein wird. Wenn Sie das erste Mal ein Amigurumi häkeln, sollten Sie mit einem einfachen Modell beginnen und sich erst nach und nach steigern.

DIE ANLEITUNG

Alle Modelle in diesem Buch wurden in Spiralen und nicht in abgeschlossenen Runden gearbeitet! Das Häkeln von Spiralen kann verwirrend sein, da es keine klare Markierung gibt, wann eine Runde endet und eine neue beginnt. Daher ist es hilfreich, das Rundenende mit einem Maschenmarkierer oder einer Sicherheitsnadel zu markieren. Nachdem Sie die nächste Runde gehäkelt haben, sollten Sie also genau über Ihrem Maschenmarkierer enden. Setzen Sie dann

den Markierer immer eine Runde weiter, damit sie immer genau wissen, wo Sie gerade sind.

Am Anfang jeder Zeile in der Anleitung finden Sie eine Zahl und die Abkürzung Rd. Dies zeigt, in welcher Runde Sie sich gerade befinden. Obwohl wir hier hauptsächlich in Runden häkeln, gibt es manchmal auch Modelle, bei denen in Reihen gearbeitet wird. Hier steht dann am Anfang jeder Zeile eine Zahl und die Abkürzung R.

Am Ende der Zeilen steht nun noch die Anzahl der Maschen in rechteckigen Klammern, die Sie gehäkelt haben sollten, z.B. [9]. Wenn Sie sich nicht sicher sind, zählen Sie lieber noch einmal nach.

Die Abkürzungen, die in diesem Buch verwendet werden, finden Sie auf den nächsten Seiten.

Werden Teile der Anleitung wiederholt, wird dies mit einem Sternchen (*) und der Anzahl an Wiederholungen angezeigt.

Bei einigen Modellen haben wir auch Zeichnungen verwendet, die einen schwierigeren Teil verständlicher machen sollen. Bei diesen Zeichnungen wird jede Masche durch ein Symbol ersetzt.

○ Luftmasche

• Kettmasche

+ feste Masche

† Stäbchen

∇ 2 Stäbchen in 1 Masche

◊ Noppe

*Welche Techniken
verwenden Sie?*



Wenn Sie zum ersten Mal Amigurumis häkeln, ist es vielleicht hilfreich, eine Grundanleitung zur Hand zu haben. Hier werden die verschiedenen Maschen erklärt, die Sie für die Modelle in diesem Buch benötigen. Ich würde Ihnen raten, die Maschen erst einmal an einem Stück Restgarn auszuprobieren, bevor Sie sich an ein Modell wagen. So können Sie sich besser in die Anleitung einlesen, kennen die Abkürzungen und müssen nicht immer wieder zu diesen Seiten zurückblättern.

MASCHEN

Luftmasche (Abk.: Lm)

Dies ist die Grundmasche für viele Häkelanleitungen. Wenn Sie in Reihen arbeiten, wird Ihre erste Reihe aus mehreren Luftmaschen bestehen. Sie verwenden die Nadel, um den Faden durch die Schlinge zu ziehen (1), und ziehen die Schlinge fest an (2). Wickeln Sie den Faden von hinten nach vorne um die Nadel. Ziehen Sie dann die Nadel mit dem Faden durch die Schlinge, die sich bereits auf der Nadel befindet (3). Nun haben Sie die erste Luftmasche geschafft. Wiederholen Sie diese